

27. April 2017

Kulturelle Integration: Wie gelingt gesellschaftlicher Zusammenhalt?

Politik & Kultur mit dem Themenschwerpunkt "Kulturelle Integration" erschienen

Berlin, den 27.04.2017. Die aktuelle Ausgabe 3/17 von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, widmet dem Thema „Kulturelle Integration“ erneut einen Schwerpunkt. Auf mehr als 17 Seiten befassen sich 26 Autorinnen und Autoren aus ihrer jeweils eigenen Perspektive in zahlreichen Interviews, Artikeln und Beiträgen mit den Themen gesellschaftlicher Zusammenhalt und kulturelle Integration. Zu Wort kommen dabei sowohl Politikerinnen und Politiker, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Verbandsvertreterinnen und -vertreter sowie Kulturschaffende. Ihre Beiträge zeigen die diversen Aspekte des Themenbereiches und tragen wichtige Punkte zur Debatte um kulturelle Integration bei. Ergänzend zur Veröffentlichung in der Zeitung Politik & Kultur werden die Texte ab der kommenden Woche auf der Webseite der Initiative kulturelle Integration www.kulturelle-integration.de nachzulesen sein.

Bereits in der Ausgabe 2/17 von Politik & Kultur war ein Schwerpunkt zum Thema kulturelle Integration zu lesen – mit Beiträge von Adriana Altaras, Thomas de Maizière, Tanja Dückers, Monika Grütters, Wladimir Kaminer, Klaus-Dieter Lehmann, Regine Möbius, Andrea Nahles, Manuela Schwesig, Imre Török, Matthias Theodor Vogt und vielen mehr. Aufgrund des Umfangs und der Vielschichtigkeit des Themas kulturelle Integration folgt nun ein zweiter Schwerpunkt, der das weite Feld weiter erschließt und neue, tiefgreifende Einblicke gewährt.

Die Autorinnen und Autoren des Schwerpunktes „Kulturelle Integration“ in Politik & Kultur 3/17 sind: *Thomas Bellut*, Intendant des Zweiten Deutschen Fernsehens (ZDF); *Theresa Brüheim*, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur; *Peter Clever*, Mitglied der Hauptgeschäftsführung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände; *Klaus Dauderstädt*, Bundesvorsitzender des Deutschen Beamtenbund und Tarifunion; *Hans Demmel*, Vorstandsvorsitzender des Verbands Privater Rundfunk und Telemedien e.V.; *Ralph Habich*, Vizepräsident des Deutschen Designtages; *Reiner Hoffmann*, Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes; *Christian Höppner*, Präsident des Deutschen Kulturrates; *Alfons Hörmann*, Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes; *Wolfgang Huber*, Theologe, Professor und Publizist; *Hans Jessen*, freier Journalist, Publizist und langjähriger ARD-Hauptstadtkorrespondent; *Andreas Kämpf*, Vizepräsident des Deutschen Kulturrates; *Susanne Keuchel*, Direktorin der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW; *Katja Kipping*, MdB und Parteivorsitzende der Linken; *Boris Kochan*, Präsident des Deutschen Designtages; *Kenan Kucük*, Sprecher des Forums der Migrantinnen und Migranten im Paritätischen; *Marwan Salamah*, Kameramann und

27. April 2017

Dokumentarfilmregisseur; *Udo Michallik*, Generalsekretär der Kultusministerkonferenz; *Rolf Rosenbrock*, Vorsitzender des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes – Gesamtverband e.V.; *Josef Schuster*, Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland; *Nurhan Soykan*, stellvertretende Vorsitzende des Zentralrates der Muslime; *Hortensia Völckers*, künstlerische Leiterin der Kulturstiftung des Bundes; *Johanna Wanka*, Bundesministerin für Bildung und Forschung; *Hubert Weiger*, Vorsitzender des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.; *Dietmar Wolff*, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands Deutscher Zeitungsverleger; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur

- Lesen Sie **hier** (Seiten 1 bis 2 und 19 bis 35) den Schwerpunkt zum Thema „Kulturelle Integration“ in Politik & Kultur 3/17.
- Laden Sie **hier** auch die Ausgabe 2/17 von Politik & Kultur mit dem ersten Schwerpunkt zu kultureller Integration

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat